



AWO Kreisverband
Aue / Schwarzenberg e. V.

**„Heute waren wir in Ellenbogen...“
(J. W. v. Goethe 01.07.1807)**



Nicht nur Goethe zog es in das Böhmisches Loket (Ellenbogen). Auch die Mitglieder der AWO Ortsgruppe Breitenbrunn / Johannegeorgenstadt und der Knappschaft Breitenbrunn e. V. machten sich am 27. April 2024 mit Alex-Reisen gemeinsam auf den Weg in das Städtchen, „das über alle Beschreibungen schön liegt und sich als ein landschaftliches Kunstwerk von allen Seiten betrachten läßt.“

Nachdem uns der Erzgebirgskamm noch einmal mit Schnee grüßte, empfing uns Loket mit dem schönsten Frühlingswetter. Sonne, Wärme, frisches Grün an den Ufern der Eger und darüber thront die Burg. Bei einer kleinen Führung erfuhren wir manch Interessantes über die Stadt. Daran schloss sich direkt ein Besuch auf der Burg an. Auch hier erfuhren wir aus kompetentem Mund Wissenswertes aus der bewegten Geschichte. Wer wollte, konnte allein den Turm besteigen und den Ausblick über das Egertal genießen oder sich in der düsteren Folterkammer eine Gänsehaut holen.



Langsam meldete sich nun der Appetit auf ein lecker gebrutzelt Erdschweinchen. Die Tische im Hotel „St. Florian“ waren gedeckt und wir ließen uns zu einem süffigen Bier das köstliche Essen schmecken.



Gestärkt und etwas ruhebedürftig stiegen wir in unseren Bus, denn die Reise ging weiter in Richtung Franzensbad. Die strahlend weiße Kurpromenade hieß uns willkommen. Böhmisches Blasmusik spielte bei Kaffee und Kuchen für uns auf. Fast alle wollten dann aber schnell in die Sonne und das Flair der Kurstadt genießen.



Zuverlässig brachte uns Alex-Reisen zum Abend wieder zu den Einstiegen in Rittersgrün und Breitenbrunn. Das Feedback hat gezeigt, dass es eine sehr schöne Fahrt war und die Mitglieder der zwei Vereine eine erholsame gemeinsame Zeit hatten.

Im Namen des Vorstandes der AWO Ortsgruppe Breitenbrunn / Johannegeorgenstadt und der Knappschaft Breitenbrunn e. V.

Karola Pausch

Bildrechte: AWO Kreisverband Aue/Schwarzenberg e.V.